

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß abgeänderter EU-Richtlinie 91/155/CEE

Erstellt: 12/08/2005
Version: 1.0

Seite: 1/7

Produkt: **PARATHANE SOLVENT**

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMBEZEICHNUNG

Produktname: **PARATHANE SOLVENT**

Lieferant: SIPLAST / ICOPAL
12, rue de la Renaissance
92184 – ANTONY Cedex France
Tel.: (33).1.40.96.35.00 Fax: (33)1.46.66.24.85

Nottelefon: INRS Tel.: (33) 1 45 42 59 59
Institut National de Recherche sur la Sécurité

Anwendung: Lösungsmittel zur Reinigung von Werkzeugen und Verdünnung von PARATHAN-Harzen.

2. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemischer Aufbau des Produkts:
Reine organische Verbindungen.

Enthalt : Xylol (Isomergemisch)
CAS Nr.: 1330-20-7 CE-Index: 601-022-00-9 EU Nr.: 215-535-7
Etikettierung EU: **Xn - Gesundheitsschädlich**; R 10-20/21-38
Gehalt: 100 %

3. MÖGLICHE GEFAHREN

Diese Zubereitung unterliegt nach Richtlinien 67/548/EU und 1999/45/EU und ihren entsprechenden Anpassungen und Anhängen.

Wichtigste Gefährdungen: Der Stoff ist entzündlich.
Der Stoff ist bei Einatmen der Dämpfe und Hautkontakt schädlich.
Der Stoff ist hautreizend.

Sonstige Gefahren: Gefahr elektrostatischer Aufladung.

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß abgeänderter EU-Richtlinie 91/155/CEE

Erstellt: 12/08/2005
Version: 1.0

Seite: 2/7

Produkt:

PARATHANE SOLVENT

4. ERSTE – HILFE - MASSNAHMEN

Bei Einatmen:	Muss die Person an die frische Luft, warm gehalten werden und sich ausruhen. Wenn die Atembeschwerden andauern, einen Arzt aufsuchen.
Hautkontakt:	Mit reichlich Wasser mehrere Minuten lang waschen. Kontaminierte Kleidung. Bei Auftretung einer Reizung ist ein Arzt zu konsultieren.
Augenkontakt:	Sofort 15 Min. lang reichlich mit Wasser ausspülen, dabei die Lider geöffnet halten. Bei eintretender bzw. anhaltender Irritation Augenarzt aufsuchen.
Bei Verschlucken:	Atemwege freihalten. Den Mund mit Wasser ausspülen. Nicht zum Erbrechen veranlassen (Gefahr des Einatmens von Erbrochenem in die Lunge). Nicht zu trinken geben. Sofort Arzt hinzuziehen.
Bestandteile:	Gefahr eines Lungenödems durch Resorption der Dämpfe.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel:	Chemisches Pulver, chemischer Schaum oder CO ₂ .
Nicht empfehlenswert:	Sprühwasser, Stabstrahl-Wasser.
Besondere Risiken im Brandfall:	Entzündlich. Es kann sich ein explosives Luft-/Gasgemisch bilden.
Spezielle Einsatzrüstung:	Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit Atemschutzgerät.
Zusätzliche Angaben:	Ablauf von Löschwasser in die Kanalisation bzw. in das Oberflächenwasser vermeiden.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Nach Ableiten / Abfließen:	Freigesetzte Dämpfe nicht einatmen. Berührung mit der Haut vermeiden. Persönliche schutzausrüstungen: siehe Punkt 8.
Reinigung / Absorption:	Produkt durch Mischen mit einem inerten Trägerstoff (Sand, Absorptionsmittel) aufnehmen und in einem dicht verschlossenen Behälter aufbewahren. Entsorgung (siehe Kapitel 13). Rückstände wegspülen und verunreinigten Bereich mit einem Reinigungsmittel waschen und anschließend mit viel Wasser nachspülen.
Umweltschutzmaßnahmen:	Zurückbleibende Stoffe nicht unaufbereitet in die Umwelt gelangen lassen.

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß abgeänderter EU-Richtlinie 91/155/CEE

Erstellt: 12/08/2005
Version: 1.0

Seite: 3/7

Produkt: **PARATHANE SOLVENT**

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung: Direkten Kontakt mit dem Produkt vermeiden. Belüftung des Arbeitsbereichs. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Lagerung: Originalbehälter gut verschlossen bei Raumtemperatur zwischen 15°C und 25°C an einem trockenen Ort und vor möglichen Brandursachen geschützt lagern.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Besondere Kontrollparameter: Xylol:
frz.Expositionsgrenzwerte VME: 435 mg/m³ (50 ppm) EC-Wert.
frz.Expositionsgrenzwerte VLE : 650 mg/m³ (100 ppm) EC-Wert.

Technische Maßnahmen: Saughutze oder mechanische Belüftung als Explosionsschutz am Arbeitsplatz.
Regelmäßige Kontrolle der Arbeitsatmosphäre an jeweiligem Ort.

Persönliche Schutzausrüstung: Persönliche Atemschutzausrüstung:
Filtermaske (A-Filter organische Dämpfe) bzw. unabhängiges dichtes Atemgerät.
Handschutz: Nitrilgummi- oder Viton®-Handschuhe.
Schutz der Augen: Schutzbrille.
Hautschutz: Antistatische Kleidung.

Arbeitshygiene: Kontaminierte Kleidung wechseln. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen. Keinesfalls am Arbeitsplatz essen oder trinken.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Aussehen: Flüssig

Farbe: Farblos

Geruch: Aromatisch

pH-Wert: Nicht zutreffend

Dynamische Viskosität bei 20°C: 0,6 mPa*s

Phasenwechsel: Schmelztemperatur: -34°C
Siedepunkt: 137-143°C

Flammpunkt: 24°C (geschlossener Tiegel)

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß abgeänderter EU-Richtlinie 91/155/CEE

Erstellt: 12/08/2005
Version: 1.0

Seite: 4/7

Produkt: **PARATHANE SOLVENT**

Explosionsgrenzen:	Weniger:	1,7 % Vol.
	Höher:	7,5 % Vol.
Dichte (kg/dm ³):	ca. 0,87 bei 20°C	
Wasserlöslichkeit:	Unlöslich	(0,2 g/l)
Lösbarkeit in Lösungsmittel:	Mischbar mit organischen Lösungsmitteln	
Zündtemperatur:	> 460°C	
Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (FOV):	100%	
Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:	3,2	

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität:	Unter normalen Einsatzbedingungen ist das Produkt stabil.
Zu vermeidende Bedingungen:	Starke Erhitzung.
Materialunverträglichkeiten:	Starke Oxidationsmittel, Schwefel- und Salpetersäuren, Schwefel.
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Im Brandfall: siehe Punkt 5.
Sonstige angaben:	Stoff ist mit bestimmten Kunststoffen nicht kompatibel.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Stark giftig:	Für den Bestandteil: Xylole (Isomergemisch) LD ₅₀ (oral / Ratte) = 2840 mg/kg. LD ₅₀ (Hautkontakt, Hase) 4500 mg/kg. LC ₅₀ (Ratte, inhalativ) = 6350 mg/L/ 4 h (Dämpfe) Test auf Hautreizung (Kaninchen): Reizend
Langfristig giftig:	Dieser Stoff ist auf der IARC-Liste für krebserzeugende Stoffe verzeichnet.

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß abgeänderter EU-Richtlinie 91/155/CEE

Erstellt: 12/08/2005
Version: 1.0

Seite: 5/7

Produkt: **PARATHANE SOLVENT**

Toxikologische Informationen: Nach Einatmen von Dämpfen: Reizung der Atemwege, Husten. Schädliche Wirkungen bei Resorption über die Lungen. Kann Lungenödem verursachen.
Bei Hautkontakt: Reizung Resorptionsgefahr und entfettende Wirkung auf de Haut. Wiederholter und längerer Kontakt kann Hautausschlag verursachen.
Bei Augenkontakt: leichte Reizungen
Bei Verschlucken: Reizung der Verdauung, Bauchschmerzen, Übelkeit, Erbrechen. Bei Erbrechen besteht die Gefahr, das Erbrochene in die Lunge einzuatmen.
Nach Resorption: Euphorie, Kopfschmerzen, Schläfrigkeit, Schwindel. Kann in schweren Fällen narkotische Wirkung haben.

Sonstige angaben: Alkohol verstärkt die toxische Wirkung des Stoffes.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Daten zum Hauptbestandteil

Mobilität in der Umwelt:

Aufgrund seiner Eigenschaften ist der Stoff in der Luft bzw. im Boden mobil.

Biologische Abbaubarkeit und Bio-Akkumulation:

Der Stoff ist biologisch leicht abbaubar.

Log P(o/w) = Log Verteilungskoeffizient (Oktanol/Wasser) = 3,2.

Für diesen Stoff kann eine hohe Bioakkumulation in Betracht gezogen werden (Log Po/w >3)

Biologische Effekte:

Schädliche Wirkungen aufgrund des begrenzten Gasaustauschs an der Oberfläche stehender Gewässer. Bei Verbreiten in natürlicher Umgebung schädliche Wirkungen für im Boden lebende Organismen.

Ökotoxische Wirkungen:

Giftig für Wasserorganismen..

LC₅₀ Fische = 8 mg/L /96 h

EC₅₀ daphnia magna = 10 mg/L /72 h

IC₅₀ alge= 7,4 mg/L /48 h

Weitere Angaben zur Ökologie:

Bei sachgemäßer Handhabung und Verwendung sind keine ökologischen. Gefahr für Trinkwasser.

Verbreiten des Produkts in natürlicher Umgebung vermeiden.

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß abgeänderter EU-Richtlinie 91/155/CEE

Erstellt: 12/08/2005
Version: 1.0

Seite: 6/7

Produkt:

PARATHANE SOLVENT

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Entsorgung des Produktes:
Chemische Stoffe und deren Rückstände gelten als Sondermüll.
Entsorgung von Rückständen durch Verbrennung in zugelassener Anlage.

Vernichtung leerer Behälter:
Wiederverwertung nach Reinigung oder durch Verbrennen in zugelassener Anlage entsorgen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Transportbestimmungen:	ADR/RID/ADNR	IMDG/OMI	IATA/ICAO
Klasse:	3	3	3
Kennummer UN:	1307	1307	1307
Verpackungsgruppe:	III	III	III
Benennung:	Xylol		Xylenes
Technischer Name:			

15. VORSCHRIFTEN

Etikettierung gemäß EU-Richtlinien und Anhängen:

Diese Zubereitung unterliegt nach Richtlinien 1999/45/EU und ihren entsprechenden Anpassungen und Anhängen.

Symbol(e): Xn – Gesundheitsschädlich

R- Sätze: 10 – Entzündlich.
20/21 - Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
36/37/38 - Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.

S - Sätze: 25 - Berührung mit den Augen vermeiden.

Die Hauptbestandteile sind im EINECS-Inventar aufgeführt.

CE-Nummer:

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß abgeänderter EU-Richtlinie 91/155/CEE

Erstellt: 12/08/2005
Version: 1.0

Seite: 7/7

Produkt:

PARATHANE SOLVENT

Französische Vorschriften:

Bezüglich Xylol:

Toxikologisches Datenblatt des INRS (franz. Forschungsinstitut): Nr. 77.
Liste der Berufskrankheiten Nr.: 4bis und 84.
ICPE Nomenklatur Nr.: 1430.

16. SONSTIGE ANGABEN

In den Kapiteln 2 und 3 des Sicherheitsdatenblatts angegebene R-Sätze zu den gefährlichen Inhaltsstoffen:

R10 – Entzündlich.
R20/21 - Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
R38 - Reizt die Haut.

Herkunft:

Dieses Datenblatt wurde auf Grundlage der Hersteller- und Händlerinformationen erstellt.

Dieses Datenblatt ergänzt die technischen Benutzungsanweisungen, ohne diese jedoch zu ersetzen. Obenstehende Angaben basieren auf dem zum Revisionsdatum aktuellen Kenntnis- und Versuchsstand zum jeweiligen Produkt. Es liegen unbedenkliche Daten vor.

Die Aufmerksamkeit der Anwender soll dennoch auf die Risiken gelenkt werden, die damit verbunden sein können, wenn das Produkt für andere Zwecke als die, für die es ausgelegt ist, eingesetzt wird.

Dieses Datenblatt entbindet den Benutzer keinesfalls davon, dass er selbst alle auf seine Tätigkeit anwendbaren Vorschriften einhalten muss.